

Wie lenkt die Partei die Mission über die Perspektive in den LPG?

Mit der Ausarbeitung der Perspektive treten unsere LPG und VEG in eine neue Etappe ihrer Entwicklung ein. Es kommt für sie darauf an, das Programm des umfassenden Aufbaus des Sozialismus zum konkreten Plan in allen sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben zu machen. Das ist sehr kompliziert, denn die Lage und die

**Von Erich Ulrich,
Sekretär für Landwirtschaft
der Bezirksleitung Schwerin**

Bedingungen in und zwischen den LPG des Typ I, II und III sind unterschiedlich. Das bezieht sich sowohl auf die Größe der LPG als auch auf ihr Produktionsniveau. Es betrifft genauso die vorhandenen Grundmittel, die Qualität der Leitung, die Betriebs- und Arbeitsorganisation, den Grad der Bewußtseinsentwicklung und die Qualifizierung der Mitglieder.

Bei der Bestimmung der Perspektive muß von der Zielstellung des VI. Parteitag und des VIII. Deutschen Bauernkongresses ausgegangen, es müssen entsprechend den konkreten Bedingungen und dem Entwicklungsstand jedes Betriebes die gegenwärtigen und zukünftigen Schritte ausgearbeitet werden. Dabei wird die Masse der LPG des Typ III und des Typ I in einem Plan für die nächsten zwei bis drei Jahre ausarbeiten und festlegen, wie durch eine intensive Bewirtschaftung die Hektarerträge und die Leistungen in der Viehwirtschaft planmäßig erhöht, die sozialistische Betriebs- und Arbeitsorganisation weiter vervollkommenet und so die Voraussetzungen für den späteren schrittweisen Übergang zu industriemäßigen Produktionsmethoden geschaffen werden.

Verantwortung der Parteiorganisation wächst

In dieser Periode. erhöht sich notwendig und gesetzmäßig die Verantwortung der Partei. Auf dem 7. Plenum erklärte Genosse Hager im Bericht des Politbüros: „In der Periode des umfassenden Aufbaus des Sozialismus wächst die Rolle der Partei als der lenkenden und leitenden Kraft der Gesellschaft. Die Stärkung der Partei in allen Bereichen der Wirtschaft, des Staates und der Kultur ist die Grundlage für

die erfolgreiche Verwirklichung des Perspektivplanes, des neuen ökonomischen Systems und aller anderen Aufgaben, die der umfassende Aufbau des Sozialismus stellt.“

Die führende Rolle der Partei auf dem Lande zu verwirklichen verlangt, den Mitgliedern der LPG und der ganzen Dorfbevölkerung die neuen Aufgaben, ihre politischen und volkswirtschaftlichen Zusammenhänge zu erläutern. Dabei muß davon ausgegangen werden, daß die Ausarbeitung der Perspektive der Produktion eng mit der Perspektive des einzelnen, des ganzen Dorfes und der sozialistischen Gesellschaft zusammenhängt.

Die wirtschaftliche Entwicklung jeder LPG ist in der Praxis wie im Denken der Menschen aber auch untrennbar mit der Perspektive unseres nationalen und internationalen Kampfes verbunden. Deshalb verlangt die Perspektivplandiskussion, die Fragen des Kampfes um die Sicherung des Friedens, über den Weg zur demokratischen Wiedervereinigung Deutschlands und über die historische Rolle der DDR zu erläutern und zu klären.

Die Perspektivplandiskussion erfordert ein hohes Niveau in der politischen Massenarbeit der Parteiorganisation in den sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben und wirft viele neue Fragen auf. Aber auch an bisher ungeklärten Fragen darf nicht länger vorbeigegangen werden. Wir treffen sie vor allem dort, wo in der Vergangenheit die Partei- und politische Massenarbeit vernachlässigt wurden und alte Arbeits-, Denk- und Lebensgewohnheiten der einzelbäuerlichen Produktion noch nicht überwunden sind. •

Die Grundorganisation der LPG Köchelstorf ging richtig davon aus, daß sie die Plandiskussion politisch-ideologisch zu führen hat und daß erreicht werden muß, die gesamte Dorfbevölkerung zur Diskussion und Ausarbeitung des Planes heranzuziehen. Nachdem in der Parteileitung, in der Mitgliederversammlung und in den Parteigruppen Klarheit über die Schwerpunkte der politischen Massenarbeit geschaffen worden war, begann eine breite Diskussion in allen Brigaden, Arbeits- und Spezialistengruppen. Diese Diskussion war überall verbunden mit genauem Rechnen und exakten Kalkulationen. Alle Ideen, Vorschläge, das Wissen und Können der Mitglieder der LPG wurden be-